

Nikolausaktion der CDU Eltville

Eltville. – Der CDU-Ortsverband Eltville wird am Donnerstag, 5. Dezember, 16 Uhr, am Stand beim Weihnachtstreiben auf dem Platz der Deutschen Einheit wieder Schokoladen-Nikoläuse mit Mitra verkaufen und möchte dazu beitragen, den heiligen Nikolaus in der Gesellschaft wieder in den Vordergrund zu stellen. Kaum ein Kind wisse heute noch, dass Bischof Nikolaus ein Heiliger, ein Not Helfer war. Er war der Schutzpatron der Kinder, Schüler und Schiffsleute und rufe in Erinnerung, Gutes zu tun. Der Erlös ist in diesem Jahr für die Opfer des Taifuns Haiyan auf den Philippinen bestimmt und wird einer Notfallhilfeorganisation gespendet.

Warten auf das Christkind

Eltville. – Am 7. Dezember, 10 bis 15 Uhr, heißt es im Mehrgenerationenhaus MÜZE wieder „Wir warten auf das Christkind.“

Die Teilnehmer versüßen sich die Zeit beim Plätzchenbacken, zaubern glitzernde Sterne, Engelchen und Weihnachtlichter und lauschen weihnachtlichen Geschichten.

Info und Anmeldung: Susanne Link, Telefon 06723/886737 oder aufrecht_durchs_leben@yahoo.de.

Gartenhütten aufgebrochen

Erbach. – Unbekannte haben im Verlauf der vergangenen Woche mehrere Gartenhütten in Erbach aufgebrochen und dabei erheblichen Sachschaden verursacht. Was alles von den Tätern entwendet wurde, steht derzeit noch nicht fest. Ersten Feststellungen zufolge hatten es die Einbrecher jedoch auf Werkzeuge, Kabel und Maschinen abgesehen. Bisher wurde in vier Fällen Strafanzeige erstattet. Weitere Geschädigte und Hinweisgeber werden gebeten, die Polizei in Eltville unter der Telefonnummer 06123/90900 zu informieren.

„Musikalischer Winter“ geht ins zehnte Jahr

Auftaktveranstaltung mit bekannten Rheingauer Musikern

Eltville. (jh) – Vor zehn Jahren kam der Vorsitzende des Verkehrsvereins Heinz Frankenbach auf die Idee, den tristen Winter in Eltville aufzupeppen. Zusammen mit Sing- und Songwriter Biber Hermann und dem Werbefachmann Gerhard Gänslar wurde aus der Idee Realität. Seither wird ab November jeweils im Wochenrhythmus in einem Eltviller Restaurant, Lokal oder anderen Lokalität bis Ende März Live Musik zum Nulltarif geboten. Zur Jubiläumsveranstaltung und Eröffnungsparty im Frankenbach Saal konnte Gabi Ditt, die die musikalische Veranstaltungsreihe inzwischen federführend leitet, die legendäre Rock'n Roll-Band Pretty Beats verpflichten. Darüber hinaus waren auch Künstler aus den Folgeveranstaltungen zu Gast und gaben eine Kostprobe aus ihren Repertoires.

In diesem Jahr konnten nach Auskunft von Gabi Ditt wieder Gaststätten für diese beliebte Veranstaltungsreihe zurückgewonnen werden. So nimmt das Eltvinum, die Burg Crass und auch der Baiken wieder teil. Ebenfalls dabei ist das unter neuer Leitung geführte Restaurant Alta Villa. Für das Jubiläumsjahr konnten interessante Künstler verpflichtet werden. Man habe bewusst darauf geachtet, dass das Angebot viele Musikrichtungen abdecke, heißt es von Seiten des Veranstalters. Es gibt dezente Klaviermusik, melancholische Chansons, authentischen Blues'n Boogie, Akkordeon unplugged, deutsche Schlager, Funk und Rock, steirische Alpenmusik und vieles mehr. Abschlussveranstaltung mit einer Vielzahl Musiker wird auch in diesem Jahr in der Klostermühle sein. Der Startschuss ins Jubiläumsjahr mit der Eröffnungsparty im Frankenbach Saal mit den Pretty Beats, Rick Cheyenne, dem Duo Gear Down und dem jungen Opernsänger Alex Winn ist schon mal geglückt. Die Stimmung im Saal war von Beginn an famos. Die Gäste mussten nicht lange gebeten werden, sich auf die Tanzfläche – die in diesem Jahr von Tischen eingerahmt war – zu begeben. Die flotten



Geglückter Auftakt.



Gründungsmitglied Biber Hermann (links) rockte mit.

Rhythmen bekannter Songs und Hits waren wie ein Sog. Auch der Hausherr wagte ein Tänzchen mit Gattin. Die letzten Gäste sollen kurz vor Mitternacht das gastliche Ambiente verlassen haben.

Nun kann man jeden Donnerstag ab

20 Uhr in den verschiedenen Gaststätten in Eltville den „Musikalischen Winter“ genießen. Informationen gibt es über den Verkehrsverein und dem TIK (Tourist-Information und Kulturamt) sowie auf der Internetseite der Stadt.

Klein, aber fein – so kann man die Salon-Liederabende nennen, die von Concerto Classico als Gastveranstalter in der Reihe „Klassik im KuZ-Eichberg“ präsentiert werden. In diesem Rahmen konnten die Konzertbesucher die Sopranistin Lilia Weimann mit „Romantischen Lieder und Arien“ in deutscher, russischer, italienischer, französischer und tschechischer Sprache von Komponisten wie Verdi, Bellini, Rimski-Korsakow, Tschaikowski, Rachmaninow, Dvorák, Bizet, Leoncavallo und Künneke hören. Begleitet wurde sie von der Pianistin Natalia Molleker. Zwischen den Musikbeiträgen brachte Jürgen Kreuz den Konzertbesuchern die Komponisten und die Zeit der Romantik durch kurze Textsequenzen näher. Den Zuschauern gefiel der kleine Rahmen des Konzertes und die Nähe zu den Künstlerinnen, die sich nach dem Konzert zu kurzen Gesprächen zu den verbliebenen Zuschauern gesellten. Ein gelungener Konzertabend, der seine Fortsetzung in den beiden Dezember-Konzerten findet. (Foto: © by corrikoe@statzner.de)

